



FDP/Volt-Fraktion

Fraktionsvorsitzende Rena Farquhar
stv. Fraktionsvorsitzende Anita Marinović Matičević
Kontakt: fdp-volt@esslingen.de

Esslingen im November 2025

Haushaltsantrag der FDP/Volt-Fraktion:

Errichtung von Mobility Hubs

Antrag:

Thema: Einrichtung von Mobilitätspunkten („Mobility Hubs“) in der Stadt Esslingen

Die Verwaltung wird beauftragt, ein Konzept zur Einrichtung von Mobilitätspunkten („Mobility Hubs“) in der Stadt Esslingen zu erarbeiten und umzusetzen.

Diese Mobilitätspunkte sollen strategisch über das Stadtgebiet verteilt werden und folgende Nutzungen kombinieren:

- Fahrradstellplätze (ggfls. mit Lademöglichkeit für E-Bikes),
- Stellflächen für E-Roller,
- Motorradstellplätze,
- perspektivisch Erweiterungsmöglichkeiten für Carsharing-Angebote

Gleichzeitig wird die Verwaltung beauftragt,

1. Gespräche mit Anbietern von E-Rollern (z. B. Tier, Bolt, Lime, Voi oder ähnliche) aufzunehmen, um ein Rentsystem für E-Roller in Esslingen zu etablieren,
2. sicherzustellen, dass E-Roller ausschließlich auf den ausgewiesenen Mobilitätspunkten abgestellt werden dürfen, um geordnete Zustände im öffentlichen Raum zu gewährleisten,

3. geeignete Pilotstandorte (z. B. Bahnhofsumfeld, Altstadt, Hochschulstandorte, Neckarufer, Stadtteile mit ÖPNV-Anschluss) auszuwählen und bis spätestens Ende 2026 in Betrieb zu nehmen.



Beispiel eines Mobility Hubs: klar geordnet, strukturiert, kostengünstig umgesetzt.

Begründung:

Esslingen benötigt moderne und strukturierte Lösungen für die zunehmend vielfältigen Formen individueller Mobilität. Der Ausbau von Mobilitätspunkten fördert:

- Multimodale Verkehrsangebote: Die Kombination von Fahrrad, Roller, Motorrad und ÖPNV ermöglicht flexible Wegeketten.
- Ordnung und Sauberkeit im öffentlichen Raum: Durch das verpflichtende Abstellen der E-Roller an den vorgesehenen Punkten werden Gehwege und Plätze entlastet.
- Nachhaltige Mobilität: Mobilitätspunkte unterstützen emissionsfreie Verkehrsmittel und verringern Kurzstrecken mit dem Auto.
- Touristische Attraktivität: Ein E-Roller-Rentsystem schafft eine moderne, flexible Möglichkeit, die Stadt und ihre Umgebung zu erkunden.

Damit werden geordnete, sichere und zugleich zukunftsorientierte Rahmenbedingungen geschaffen, die Esslingen als innovative und lebenswerte Stadt stärken.

Finanzielle Auswirkungen / Deckungsvorschlag:

Für Planung, Beschilderung, bauliche Umsetzung und mögliche Zuschüsse an Betreiber sind 50.000,- Euro im Haushalt 2026 und weitere 50.000,- Euro im Haushalt 2027 bereitzustellen.

Eine Förderung über Programme zur nachhaltigen Mobilität (z. B. Land BW, Bund, EU) ist zu prüfen.

Deckungsvorschlag:

Die Veraltung wird gebeten zu prüfen, ob durch die Einstellung des Betriebs der Mobilitätszentrale am Bahnhof die Finanzierung gesichert werden kann.

Die bisherigen Mittel für den laufenden Betrieb und die Personalkosten der Mobilitätszentrale sind entsprechend umzuschichten.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, das oben dargestellte Konzept zur Einrichtung von Mobilitätspunkten zu erarbeiten und umzusetzen.
2. Die notwendigen Haushaltsmittel werden im Doppelhaushalt 2026/2027 bereitgestellt.
3. Über die Auswahl der Standorte und den Projektfortschritt ist im zuständigen Ausschuss bis zum 30. Juni 2026 zu berichten.

Mit freundlichen Grüßen,

Rena Farquhar

Fraktionsvorsitzende FDP/Volt-Fraktion